



Welwitschia mirabilis

Die **Welwitschia** stammt aus der **Wüste Namibia in Angola, Afrika**.

Die Pflanzen bestehen aus **zwei bandförmigen Blättern**, die aus einem rübenförmigen Stamm herauswachsen. Die beiden **Blätter wachsen pro Jahr 5 - 10 cm**. An der Spitze **sterben sie im gleichen Mass ab**, wie sie an der Basis wachsen. Die Blätter werden bis 8 m lang.

Die Pflanze hat eine **1,5m lange rübenförmige Pfahlwurzel**, deshalb kultiviert man sie im Gewächshaus in einem Abflussrohr.

Darwin bezeichnete die Welwitschia als "Schnabeltier des Pflanzenreiches", weil sie zwar zu den **Nacktsamern** gehört aber auch **Merkmale der Bedecktsamer** hat. Die Welwitschia ist **zweihäusig**: Die einen Pflanzen tragen männliche Blüten, die anderen weibliche. Die weibliche Blüte besteht aus einer Samenanlage mit einer schuppenartigen Hülle, ähnlich wie bei den Nacktsamern. Die männlichen Blüten haben 6 Staubblätter und auch eine Blütenhülle. Sie **leiten in ihrer Struktur zu den Bedecktsamern über**.

Die ältesten Welwitschia - Pflanzen werden auf **1500 bis 2000 Jahre** geschätzt.

1860 entdeckte Welwitsch die merkwürdige Pflanze, welche die Eingeborenen "**Tamboa**" nannten.

